



<https://blz.li/3qk2>

## 30. ENTDECKERTAG: LAATZEN IST DABEI!

Veröffentlicht am 04.09.2017 um 11:51 von Redaktion LeineBlitz

**"Best of Entdeckertag" heißt es am Sonntag, 10. September, wenn der Entdeckertag der Region Hannover zum 30. Mal stattfindet.** Zu den Tourenzielen gehören Klassiker wie der Klosterstollen in Barsinghausen und das Straßenbahnmuseum in Sehnde-Wehmingen, aber auch Neuentdeckungen wie das Landesbildungszentrum für Blinde in Hannover und das ADAC-Fahrsicherheitszentrum in Laatzen. 33 Tourenziele in der ganzen Region Hannover und den benachbarten Landkreisen stehen auf dem Programm. Dazu kommen weitere Ausflüge und Radtouren. Beim Entdeckertagsfest in der hannoverschen Innenstadt locken musikalische Leckerbissen wie Juliano Rossi, Kim Sanders, The Jetlags und Maybebop. Und so funktioniert's: Mit dem Ein-Zonen-Tages-Ticket des GVH für 5,20 Euro oder dem Gruppenticket für 10 Euro für bis zu fünf Personen geht es zum Tourenziel der Wahl -



**Der ADAC ist beim Entdeckertag erstmals dabei. Hier können die Besucher beispielsweise den Überschlag-Simulator ausprobieren.**

egal welches aus dem Programm. Vor Ort erwarten die Besucherinnen und Besucher spannende Aktionen zum Ausprobieren, Führungen und Spielangebote. Erstmals mit von der Partie ist in diesem Jahr der ADAC. Wenn das Fahrsicherheitsgelände in Laatzen am Entdeckertag seine Tore öffnet, können Besucher die "Gelben Engel" in Aktion erleben. Erfahrene Fahrsicherheitstrainer zeigen bei spannenden Übungsmanövern, wie es gelingt, in kitzligen Fahrsituationen einen kühlen Kopf zu bewahren. Was ist beispielsweise zu tun, wenn plötzlich Hindernisse auf der Straße auftauchen oder das Auto ins Schleudern gerät? Antworten gibt es auf der Kreisbahn bis hin zum Off-Roadgelände. Auch Freunde der Elektromobilität kommen am Entdeckertag auf ihre Kosten. "Wer einmal eines der wendigen eKarts durch den Geschicklichkeitsparcours gelenkt hat, wird gar nicht wieder aussteigen wollen", sagt Volker Wallenhauer. Er organisiert den Beitrag des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt zum Entdeckertag. Ein weiteres Highlight ist der Überschlagssimulator. "Die Besucher werden beeindruckt sein, welche enormen Kräfte bei einem Fahrzeugüberschlag wirken", sagt Wallenhauer. Entspannter geht es bei der Rundfahrt im Bus-Taxi und beim E-Bike-Test zu. Wie schwer es sein kann, mit 0,8 Promille Alkohol im Blut einen Schlüssel aufzuheben, Wechselgeld zu suchen oder einfach geradeaus auf einem Strich zu gehen, lässt sich mit der Rauschbrille eindrucksvoll nachvollziehen. Die große Käferrutsche und die aufblasbare "ADAC-Rennstrecke" garantieren zudem jede Menge Spaß und Action für die Jüngsten. Zentraler Treffpunkt ist wieder das große Entdeckertagsfest in Hannovers Innenstadt: Zwischen Aegidientorplatz und Kröpcke spielen von 10 bis 19 Uhr auf sieben Bühnen Bands und Solokünstler, treten Sportgruppen, Comedians und Talkgäste auf. Zudem laden rund 200 Stände von Vereinen, Kommunen und anderen Institutionen zum Vorbeischauen und Mitmachen ein. Mit dem GVH-Ticket und den öffentlichen Verkehrsmitteln des GVH sind zum Ein-Zonen-Preis von 5,20 Euro (Einzelperson) oder 10 Euro (Gruppenpreis) am 10. September alle im Programmheft beschriebenen Tourenziele inner- und außerhalb der Region zu erreichen. Die Fahrkarten gelten an diesem Tag im gesamten GVH-Verkehrsgebiet und in den angrenzenden Landkreisen auf den direkten Strecken zu den Zielen, also auch in den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn (RegionalBahn, RegionalExpress, S-Bahn, keine IC und ICE), der metronom und des Heidesprinters erixx. Inbegriffen sind die Strecken von Hannover nach Alfeld/Leine, Bückeburg, Bad Münder, Celle, Eschede, Hameln, Peine, Unterlüß, Rehburg-Loccum, Schwarmstedt und Walsrode sowie die Busse des Nahverkehrs Hameln-Pyrmont zwischen Bahnhof und Citybereich Hameln. Erhältlich sind die Tickets bei allen GVH-Fahrkartenverkaufsstellen, über die GVH-Fahrplan-App (Mobilitätsshop), bei den Fahrkartenausgaben

der Deutschen Bahn (DB) im GVH-Verkehrsgebiet, bei den Fahrerinnen und Fahrern der Busse von regiobus und Üstra sowie an den Fahrkartenautomaten von DB, metronom und Üstra. Achtung: Die Tickets aus den Fahrkartenautomaten der Üstra und bei den Busfahrern gelten nur für den sofortigen Fahrtantritt. Weitere Informationen unter [www.gvh.de](http://www.gvh.de). Der Fahrschein muss am 10. September abgestempelt sein. Das Programmheft zum Entdeckertag liegt ab August in allen beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen sowie in den GVH-Servicestellen, in Bussen und Bahnen aus. Außerdem ist es bei der DB, der Tourist Information und direkt bei der Region Hannover im Bürgerbüro, Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover, erhältlich. Die Online-Version steht bereits jetzt zum Download unter [www.entdeckertag.de](http://www.entdeckertag.de) zur Verfügung. Dort sind auch weitere Informationen sowie Ergänzungen zu finden.